

# CLASSIC DRIVER



Lassen Sie sich die Uhrzeit doch künftig von einer Meduse ansagen

24. Januar 2019 | Alex Easthope

*Für Classic Driver ist der eigentliche Star der SIHH 2019 nicht eine Armbanduhr, sondern eine Standuhr: die MB&F Medusa. Das wunderliche Gebilde, das an eine tropische Quallenart erinnert, ist das zehnte Gemeinschaftsprojekt des eigenwilligen Uhrmachers mit der Schweizer Marke L'Épée 1839.*

## Typisch MB&F



Sie wussten bisher nicht, dass Ihnen eine Qualle für zuhause oder für das Office fehlt? Die Medusa von MB&F zusammen mit L'Épée ist eine doppelt konfigurierte Uhr, die von einer wundersamen Haut aus mundgeblasenem Muranoglas umhüllt wird und in den Farben grün, blau oder pink erhältlich ist - den natürlichen Tönen einer Qualle. Diese Uhr, die entweder von der Decke hängen oder auf einem Tisch stehen kann, wurde von dem selbständigen Designer Fabrice Gonet entworfen, dem es damit gelungen ist, die überbordende Kreativität und den technischen Innovationsgeist der Schöpfungen Maximilian Bussers einzufangen. L'Épée hat angeblich zwei Jahre in die Entwicklung des Medusa-Uhrwerks gesteckt, das um eine zentrale Achse gebaut ist und die Zeit an Hand von zwei rotierenden Ringen angibt. Die Medusa umgibt vor allem dann ein besonderer Zauber, wenn das Licht abgedimmt ist und die Wärme der Glasfarbe zusammen mit den SuperLuminova-illuminieren Anzeigen dieser zarten Uhr eine geradezu magische, übernatürliche Aura verleihen. Keine Frage, dass dieses Objekt bei der nächsten Party für Gesprächsstoff sorgt. Nur 50 Stück werden in jeder Farbe angefertigt und jede Medusa wird 25.500 Schweizer Franken kosten.

*Fotos: MB&F*

---

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/lassen-sie-sich-die-uhrzeit-doch-kunftig-von-einer-meduse-ansagen>

© Classic Driver. All rights reserved.